

Unsere Neuerscheinung

SIEGFRIED FREIBERG

# Die Liebe, die nicht brennt

Roman

Oktav. 452 Seiten. In Leinen RM 6.50

Von Liebe und Mütterlichkeit spricht dieses wahrhaft erlebte neue Buch des ostmärkischen Dichters Siegfried Freiberg, der sich mit seinem letzten Roman „Die harte Freude“ bereits einen guten Namen gemacht hat. Ging es dort um den Sieg des gesunden Lebensmutes über die Unbilden des Schicksals, so werden hier die Fragen des Lebens von seiner tiefsten Wurzel „Liebe“ her erfaßt.

Dem jungen Helden bleibt beides in seiner Jugend versagt, die Liebe und die Mütterlichkeit. Seine Mutter lernt er erst in späteren Jahren kennen, und das Mädchen, das er liebt, verschließt sich der echten Begnadung des Herzens, es hat die Liebe, die nicht brennt. Karola muß scheitern, weil sie sich gegen die Gesetze des Lebens vergeht. Paul aber ringt sich durch und gewinnt in seiner Ehe beide Gnadengeschenke des Daseins, die ihm seine Jugend versagte.

Das helldunkle Lied einer seltsamen Liebe.

Das Geschenkbuch für den Besinnung suchenden Leser.

Ⓜ

ADOLF LUSER VERLAG  WIEN UND LEIPZIG